

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **94 (1976)**

Heft 261

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

N° 261 - 3181

Bern, Samstag, 6. November 1976
Berne, samedi, 6 novembre 1976

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen
Paraît tous les jours,
les dimanches et jours de fêtes exceptés

94. Jahrgang
94^e année

Redaktion: Effingerstr. 3, 3011 Bern ☎ (031) 61 22 21 - Preise: Kalenderjahr Fr. 40.-, halbjährlich Fr. 24.-, Ausland Fr. 50.- jährlich - Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 43 Rp., Ausland 49 Rp.
Rédaction: Effingerstr. 3, 3011 Berne ☎ (031) 61 22 21 - Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an - Insertions: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 43 cts, étranger 49 cts

N° 261 - 6. 11. 1976

Inhalt - Sommaire - Sommario

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. - Faillites et concordats. - Fallimenti e concordati.

Handelsregister (Stiftungen). - Registre du commerce (fondations). - Registro di commercio (fondazioni).

Amtlicher Teil - Partie officielle - Parte ufficiale

Konkurse - Faillites - Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen bis spätestens Dienstag 17 Uhr bzw. Donnerstag 17 Uhr, beim Schweizerischen Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, case postale 2170, 3001 Berne, le mardi et le jeudi jusqu'à 17 heures au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen - Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232; VZG vom 23. April 1920, Art. 29 und 123)
(LP 231, 232; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29 et 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (LP 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilrecht ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchu de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

(4534) Kt. Obwalden

(4569)

Gemeinschuldner: Stemmler Josef, geb. 1920, von Zürich, Buchbinder, Imbisbühlstrasse 135, Zürich-Höngg, Inhaber des unter dem Namen Buch-Kiosk-Studio geführten Ladens an der Lagerstrasse 41, in Zürich 4.

Gemeinschuldnerin: Leisinger-Maier, Frau H., Caravan-Comet, Fabrikation, von und Handel mit Wohnwagen und Zubehörteilen, in Alpnachdorf.

Datum der Konkureröffnung: 7. Oktober 1976.

Datum der Konkureröffnung: 21. Oktober 1976.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, 16. November 1976, 14 Uhr, im Restaurant Mühlehalde, Limmatstrasse 215, Zürich-Höngg.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, 11. November 1976, 14 Uhr, im Hotel Metzger, in Sarnen.

Eingabefrist: bis 16. Dezember 1976.

Eingabefrist: bis und mit 6. Dezember 1976.

8049 Zürich-Höngg, den 1. November 1976

6060 Sarnen, den 3. November 1976

Konkursamt Obwalden
6060 Sarnen

Konkursamt Höngg-Zürich:
Isler, Notar

Kt. Zürich

(4372¹)

Gemeinschuldnerin: Immobilien-Leasing AG., mit Sitz in 8008 Zürich, Feldeggstr. 71.

Eigentümer der folgenden Grundstücke: in Zürich 11, Quartier Seebach, Seebacherstrasse und Oberdorf.

GB Bl. 532, Kat. Nr. 5427: Gebäude Assek. Nr. 650 mit 1167,7 m², Gebäudefläche, Hofraum und Garten.

GB Bl. 533, Kat. Nr. 4879: Gebäude Assek. Nr. 176 mit 1505,9 m², Gebäudefläche, Hofraum, Garten und Wiesen.

GB Bl. 534, Kat. Nr. 4877: Gebäude Assek. Nr. 175 mit 2534,3 m², Gebäudefläche, Hofraum, Garten und Wiesen.

GB Bl. 536, Kat. Nr. 2132: Gebäude Assek. Nr. 409 mit 77 m² Gebäudefläche und Umgelände.

GB Bl. 537, Kat. Nr. 593: 21,9 m² Weg.

Datum der Konkureröffnung: 20. September 1976.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 16. November 1976.

8034 Zürich, den 19. Oktober 1976

Konkursamt Riesbach
Postfach, 8034 Zürich
H. Frei, Notar-Stellvertreter

Kt. Solothurn

(4570)

Gemeinschuldnerin: Firma Parto AG, Reise- und Sportartikel, Elsastrasse 53, 4600 Olten.

Datum der Konkureröffnung: 29. Oktober 1976.

Summarisches Verfahren (Art. 231 SchKG).

Eingabefrist: Bis und mit 26. November 1976 (die Forderungen sind Wert 29. Oktober 1976 aufzurechnen).

Die vorhandenen beweglichen Aktiven werden raschmöglichst verwertet. Die Gläubiger und auch Drittpersonen werden gebeten, bei Interesse umgehend Angebote einzureichen.

4600 Olten, den 6. November 1976

Konkursamt Olten-Gösgen

Kt. Basel-Stadt

(4548)

Vorläufige Konkursanzeige

Über Riemer Richard, geb. 27. November 1937, von Basel, wohnhaft Bootshafen 3, 6374 Buochs, mit gesetzlichem Wohnsitz in Basel, Inhaber der am 7. September 1976 erloschenen Einzelfirma «Tachodienst, Richard Riemer», Entenweidstrasse 84, Basel, wurde am 11. Oktober 1976 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

4001 Basel, den 6. November 1976

Konkursamt Basel-Stadt

Kt. St. Gallen

(4545)

Gemeinschuldnerin: Metropol Widnau AG, Bahnhofstrasse, 9443 Widnau.

Datum der Konkureröffnung: 22. Oktober 1976 (Entscheid des Bezirksgerichtspräsidenten von Unterrheintal, in Anwendung von Art. 309 SchKG, Ablauf der Stundung ohne Zustandekommen eines Nachlassvertrages).

Ordentliches Verfahren gemäss Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 19. November 1976, 14.30 Uhr, im Rhi-Säli des Hotels Metropol, Bahnhofstrasse, Widnau.

Eingabefrist: 8. Dezember 1976.

Die Eingaben (Wert 22. Oktober 1976) sind an den ausserordentlichen Konkursbeamten, Dr. Heinz Weidmann, Direktor c/o OB TG, Rorschacherstrasse 63, 9003 St. Gallen, zu richten.

9003 St. Gallen, den 29. Oktober 1976

Konkursamt Unterrheintal, St. Margrethen,
ausserordentliche Stellvertretung

Kt. Zürich

(4348¹)

Gemeinschuldner: Schümperli Ulrich, geb. 1944, Sanitärmoniteur, Sunnetalstrasse 3, 8117 Fällanden, unbeschränkt haftender Komplementär der ehemaligen Usco-Service, U. Schümperli & Co., Fällanden.

Datum der Konkureröffnung: 27. September 1976.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 12. November 1976.

8600 Dübendorf, den 19. Oktober 1976

Konkursamt Dübendorf
Tel. 01 820 60 90

Kt. Zürich

(4546²)

Gemeinschuldner: Komarek Frantisek, geb. 1942, von Dobrinsko, CSSR, Kaufmann, Schulstrasse 68, 8952 Schlieren.

Datum der Konkureröffnung: 24. August 1976.

Summarisches Verfahren, Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 26. November 1976.

(Durchführung des Verfahrens infolge Leistung des Kostenvorschusses, vgl. auch im übrigen Schweizerisches Handelsamtsblatt vom 13. Oktober 1976).

8952 Schlieren, den 2. November 1976

Konkursamt Schlieren

Kt. St. Gallen

(4571)

Vorläufige Konkursanzeige

Gemeinschuldner: Nef Otto, Kaufmann, 2 Kingstone Drive, Whitley Bay, Tyne and Waer, England

Konkureröffnung: 27. September 1976.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist für Forderungen usw. erfolgt später.

9500 Wil, den 2. November 1976

Konkursamt Wil

Ct. dei Grigioni

(4567)

Fallito: Willy Nino, impianti sanitari, 7649 Promontogno.

Data dell'apertura del fallimento: Sentenza 5 ottobre 1976.

Prima assemblea dei creditori: mercoledì 17 novembre 1976, alle ore 14, nella Sala del Palazzo Castelmur, in Stampa/Coltura GR.

Termine per l'insinuazione dei crediti: 5 dicembre 1976.

7649 Vicosoprano, il 1° novembre 1976

Ufficio fallimenti Bregaglia:
M. Giovanoli

Kt. Bern

(4589)

Gemeinschuldner: Affolter & Cie, Kommanditgesellschaft, Baugeschäft, 3202 Frauenkappelen.

Datum der Konkureröffnung: 1. November 1976.

Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 30. November 1976.

3177 Laupen, den 3. November 1976

Konkursamt Laupen

- Kt. Aargau (4549) Kollokationsplan - Etat de collocation**
(SchKG 249-251) - (LP 249-251)
Gemeinschuldner: Wohler Walter, 1938, mechanische Werkstätte, von Wohlen, in Würenlos, Altwiesenstrasse 33.
Datum der Konkurseröffnung: 18. August 1976 (Insolvenzerklärung)
Summarisches Verfahren gemäss Artikel 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 26. November 1976.
Die im Nachlassvertragsverfahren geltend gemachten Forderungen und Ansprüche sind - Wert 18. August 1976 - erneut anzumelden.
Sofern die Mehrheit der Gläubiger innert der Eingabefrist nicht schriftlich Einsprache beim Konkursamt Baden erhebt, gilt dieses als zur sofortigen freihändigen Verwertung der Aktiven ermächtigt. Den Gläubigern steht das Recht zu, innert dieser Frist schriftliche Kaufangebote einzureichen.
5400 Baden, den 6. November 1976 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau (4535) Vorläufige Konkursanzeige**
Das Bezirksgericht Baden eröffnete am 6. Oktober 1976 den Konkurs über Hossli Werner, 1938 Haldenstrasse, Obersiggenthal.
Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.
5400 Baden, den 6. November 1976 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau (4568) Gemeinschuldner: Wittwer Armin, 3. August 1946, von Rebstein SG, Maurer, Hochbauzeichner, Architekt und Generalunternehmer, 5737 Menziken, früher in Schwarzenbach bei Beromünster.**
Eigentümer folgender Grundstücke: GB Schwarzenbach No. 214, 215, 211, 212.
Datum der Konkurseröffnung: 2. November 1976
Erste Gläubigerversammlung: 8. November 1976, 16 Uhr, Gasthaus zur Waag, Zetzwil.
Eingabefrist: bis 6. Dezember 1976.
5726 Unterkulm, den 3. November 1976 Konkursamt Kulm
- Kt. Zürich (4551) Kollokationsplan und Inventar**
Im Konkurs über die Firma Nay & Woodtli, Kollektivgesellschaft, Heizungen und sanitäre Anlagen, 8617 Mönchaldorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind innert 10 Tagen seit Bekanntgabe der Auflegung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 6. November 1976 durch Klageschrift (im Doppel) beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Uster anzuheben. Soweit keine Anfechtung erfolgt, wird der Plan rechtskräftig.
8610 Uster, den 4. November 1976 Konkursamt Uster:
W. Letsch, Notar-Stellvertreter
- Kt. Zürich (4575) Kollokationsplan und Inventar**
Im Konkurs über die El-Don AG, mit Sitz in Wädenswil ZH, Untermosenstrasse 10, 8820 Wädenswil, liegen Kollokationsplan und Inventar bei uns zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 6. November 1976 an gerechnet, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren am Bezirksgericht Horgen mit Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, andernfalls gilt der Plan als anerkannt.
8820 Wädenswil, den 1. November 1976
Konkursamt Wädenswil:
Baumann, Notar-Stellvertreter
- Kt. Bern (4576) Kollokationsplan und Inventar**
Im Konkurs der Jenny & Caribbean Uhren AG, 2543 Lengnau BE, Badmattenstrasse 9, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Büren zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: 16. November 1976.
Innert der gleichen Frist sind beim Konkursamt Büren einzureichen:
a) Abtretungsbegehren gemäss Artikel 260 SchKG, bei Vermeidung des Ausschusses.
b) Preisofferten für den freihändigen Erwerb der Liegenschaft (Lengnau-Grundbuchblatt Nr. 404) mit und ohne Zugehör, ferner von Uhren und Uhrenbestandteilen, VW-Kombi, Marken und Patenten.
3294 Büren an der Aare, den 6. November 1976
Konkursamt Büren
3294 Büren an der Aare:
Bührer
- Kt. Basel-Stadt (4552) Gemeinschuldner: Bürgin Hansjörg, Inhaber der Einzelfirma «Hansjörg Bürgin», Handel mit Modeartikeln usw., Schneidergasse 32, Basel.**
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.
4001 Basel, den 6. November 1976 Konkursamt Basel-Stadt
- Kt. St. Gallen (4550) Kollokationsplan und Inventar**
Gemeinschuldnerin: Schaffner AG, keramische Wand- und Bodenbeläge, Teppiche, Schulstrasse 1, 9403 Goldach.
Aufgabe- und Einsprachefrist: 8. bis 17. November 1976.
Aufgabeort: Bezirksgerichtskanzlei Rorschach, Kronenstrasse 14, 9400 Rorschach.
9400 Rorschach, den 1. November 1976 Konkursamt Rorschach
- Kt. Aargau (4538) Im summarischen Konkursverfahren des Hofstetter Othmar, 1942, Kaufmann, in Würenlingen (Wochenaufenthalter in Kronbühl), liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.**
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 16. November 1976, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
5400 Baden, den 6. November 1976 Konkursamt Baden
- Kt. Aargau (4540) Im summarischen Konkursverfahren des Huber Rolf, 1948, Offsetdrucker, in Oberehrendingen, liegen das Inventar und der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Baden zur Einsicht auf.**
Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und Beschwerden bezüglich des Inventars sind bis längstens 16. November 1976, erstere beim Bezirksgericht Baden, letztere beim Gerichtspräsidium Baden, anhängig zu machen, ansonst Plan und Inventar als anerkannt betrachtet werden.
Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung der Rechte im Sinne von Art. 260 SchKG beim Konkursamt Baden schriftlich geltend zu machen, ansonst Verzicht angenommen wird.
5400 Baden, den 6. November 1976 Konkursamt Baden
- Kt. Thurgau (4573) Im Konkurs über Eggmann-Mayer Elisabeth, Hauptstrasse 44, 8592 Uttwil, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.**
Klagen auf Anfechtung des Planes sind vom 6. bis 15. November 1976 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.
8580 Dozwil, den 2. November 1976 Für das Konkursamt Arbon
Betreibungsamt Uttwil
in 8580 Dozwil
- Kt. Thurgau (4539) Gemeinschuldnerin: Firma Faltag AG, 8573 Altshausen.**
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.
8280 Kreuzlingen, den 1. November 1976 Konkursamt Kreuzlingen
- Schluss des Konkursverfahrens**
(SchKG 268)
- Clôture de la faillite**
(LP 268)
- Chiusura del fallimento**
(LEF 268)
- Kt. Basel-Stadt (4554) Gemeinschuldnerin: Tele-Ton AG, Handel mit Fernseh-, Radio- und Photo-Apparaten sowie ähnlichen Artikeln; Reparaturdienst, Greifengasse 11, in Basel.**
Datum der Schlusserklärung: 29. Oktober 1976.
4001 Basel, den 6. November 1976 Konkursamt Basel-Stadt
- Kt. St. Gallen (4541) Gemeinschuldnerin: Firma AG für Metallbearbeitung, Marsstrasse 1, 9014 St. Gallen.**
Verfügung vom 28. Oktober 1976.
9001 St. Gallen, den 29. Oktober 1976 Konkursamt St. Gallen
- Kt. Thurgau (4555) Das Bezirksgericht Frauenfeld hat mit Beschluss vom 18. Oktober 1976 das Konkursverfahren über den Nachlass des Brockmann Achilles F., geb. 1907, verstorben am 25. Oktober 1975, wohnhaft gewesen Zürcherstrasse 177, Frauenfeld, als geschlossen erklärt.**
8500 Frauenfeld, den 2. November 1976
Bezirksgerichtskanzlei Frauenfeld
- Einstellung des Konkursverfahrens**
(SchKG 230)
- Suspension de la liquidation**
(LP 230)
- Kt. St. Gallen (4572) Gemeinschuldnerin: Wehrli Erika (jetzt Schneider), Bachwiesstrasse 16b, Rorschacherberg, Inhaberin der früheren Firmen E. Wehrli, Möbel-Discount, Wil, oder Möbeldiscount, 9500 Wil SG.**
Konkurseröffnung: 22. Januar 1974.
Einstellungsverfügung des Konkursrichters: 3. November 1976.
Falls nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen ab Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt die Durchführung des Konkurses verlangt und für die Durchführung des summarischen Verfahrens während der Einsprachefrist eine Sicherheit von Fr. 3500.- leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), gilt das Verfahren als geschlossen.
9400 Rorschach, den 3. November 1976 Konkursamt Rorschach
- Ct. de Vaud (4537) La faillite ouverte le 14 octobre 1976 contre Lehart Incorporated Ltd, chemin des Croisettes 10, Epalinges a été, ensuite de constatation de défaut d'actif, suspendue par décision du juge de la faillite.**
Si aucun créancier ne demande d'ici au 16 novembre 1976 la continuation de la liquidation en faisant une avance de frais de fr. 2500.- cette faillite sera clôturée.
1000 Lausanne, le 6 novembre 1976 Office des faillites:
M. Tavel, préposé

Ct. Ticino (4553)
 La procedura di liquidazione del fallimento di Ziliani Pietro, Via Dunant 6, Massagno, è dichiarata chiusa con decreto 27 ottobre 1976 del pretore di Lugano-Distretto.
 6900 Lugano, il 6 novembre 1976 Ufficio esecuzione e fallimenti del 11° circondario di Lugano

Ct. de Neuchâtel (4577)
 La liquidation de la succession répudiée de Bolle Richard, 1946, quand vivait domicilié à Peseux, rue des Guches 12, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du district de Boudry, rendue le 3 novembre 1976.
 2017 Boudry, le 6 novembre 1976 Office des faillites Le préposé: Y. Bloesch

Widerruf des Konkurses - Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317) - (LP 195, 196, 317)

Kt. St. Gallen (4556)
 Gemeinschuldnerinnen:
 1. Kliba AG, Oelmühleweg 4, 9400 Rorschach;
 2. Travega AG, Oelmühleweg 4, 9400 Rorschach.
 Widerrufsvorstellung des Konkursrichters des Bezirkes Rorschach: 30. September 1976.
 9400 Rorschach, den 2. November 1976 Konkursamt Rorschach

Konkurssteigerungen

(SchKG 257-259)

Vente aux enchères publiques après faillite

(LP 257-259)

Kt. Zürich (4136)
 Konkursamtliche Grundstückssteigerung
 Im Konkurs über die Firma Ausserfeld AG, Aktiengesellschaft, Neugasse 22, 6300 Zug, gelangt im Auftrage des Konkursamtes des Kantons Zug Mittwoch, den 17. November 1976, 15 Uhr, im Restaurant Bahnhof-Post, Männedorf, das nachbezeichnete Grundstück auf einmalige öffentliche Steigerung:
 In Männedorf
 Kat. Nr. 3790, Grb. Bl. 1829, Plan 7:
 1435 m² Wiesen (teilweise Konzessionsgebiet) im Ausserfeld.
 Anmerkungen, Vormerkungen und Dienstbarkeiten laut Grundbuch und Lastenverzeichnis.
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 200 000.-.
 Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 10 000.- zu leisten.
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 8. Oktober 1976 an beim Konkursamt Männedorf zur Einsicht auf.
 Grundstückbesichtigung nach telefonischer Vereinbarung (Tel. 01 / 920 03 13).
 Die Interessenten werden auf den Bundesbeschluss über den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland vom 23. März 1961 mit den seitherigen Abänderungen, insbesondere derjenigen vom 21. März 1973 und die Verordnung des Bundesrates dazu vom 21. Dezember 1973, aufmerksam gemacht.
 8708 Männedorf, den 5. Oktober 1976 Konkursamt Männedorf: M. Brunner, Notar

Kt. Glarus (4473)
 Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung
 Im Konkursverfahren Küng & Ziltener, Getränkehandel und Transporte, 8868 Oberurnen gelangt, auf öffentliche Steigerung:
 Grundbuch Oberurnen
 Eidg. Nr. 338, Plan 14, Kant. Nr. 400, in Oberurnen.
 17 a 50 m² ein Wohn- und Geschäftshaus mit Lageranbau, LB-Nr. 590, im Jahre 1965 für Fr. 575 000.- brandversichert, Innenwerke total Fr. 49 000.-.
 Reihengaragen LB-Nr. 723, im Jahre 1974 für Fr. 20 000.- brandversichert.
 Garten und Platz im Tschachen in Oberurnen liegend.
 Konkursamtliche Schätzung Fr. 679 925.- inkl. Innenwerke.
 Steigerungstag: Montag, 29. November 1976, 17 Uhr.
 Steigerungsort: Restaurant Krone (Saal), 8867 Niederurnen.
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 3. bis 13. November 1976 jeweils nachmittags im Büro des Konkursamtes zur Einsicht auf.
 Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag auf Anrechnung am Zuschlagspreis eine Barzahlung von Fr. 10 000.- zu leisten.
 Besichtigung des Steigerungsobjektes nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 058 61 31 30 - nur nachmittags.
 8750 Glarus, den 30. Oktober 1976 Konkursamt des Kantons Glarus

Kt. St. Gallen (4578)
 Gemeinschuldnerin: Prevalor Treuhand- und Verwaltungs-Aktiengesellschaft, Löwenstrasse 16, Zürich 1.
 Ganttag: Dienstag, 14. Dezember 1976 um 15 Uhr.
 Gantlokal: Hotel Bahnhof, Bazenheid.
 Auflage der Steigerungsbedingungen 4.-13. Dezember 1976 (Gemeindehaus Mosnang).
 Objekt: Grundstück Nr. 897/H.P. Bd. 51 Nr. 33 Grundbuch Kirchberg, 2932 m² Wiese im Freihof, Kirchberg, Grenzen lt. Plan 35.
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 29 320.-.
 Die Liegenschaft wird dem Meistbietenden gegen Bezahlung von Fr. 15 000.- zugeschlagen, Restzahlung bis 31. Dezember 1976.
 Es wird ausdrücklich auf den Bundesbeschluss über die Bewilligungspflicht für den Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland aufmerksam gemacht.
 Besichtigung der Liegenschaft nach telefonischer Vereinbarung (073 33 25 44 oder 33 25 25).
 9607 Mosnang, den 3. November 1976 Konkursamt Altöttingen

Kt. Aargau (4557)
 Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung
 Im Konkurs über Bütikofer Ernst, Getränkehandel, Schafisheim, gelangt am
 Donnerstag, den 9. Dezember 1976, 14.15 Uhr, im Restaurant «Lindenhof» in Schafisheim an eine einmalige öffentliche Steigerung:
 GB Schafisheim Nr. 778, Kat. Plan 1, Parz. 8.
 6,29 a Gebäudeplatz und Garten Märtacker (Gartenstrasse), Wohnhaus mit Lager Nr. 199.
 Konkursamtliche Schätzung Fr. 160 000.-.
 Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 16. bis 26. November 1976 beim Konkursamt Lenzburg zur Einsicht auf.
 Der Zuschlag wird an den Meistbietenden ohne Rücksicht auf die konkursamtliche Schätzung erfolgen. Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag den Betrag von Fr. 10 000.- bar zu bezahlen, wovon mindestens Fr. 5000.- an den Kaufpreis angerechnet werden.
 Besichtigung der Liegenschaft am Steigerungstag von 13 bis 14 Uhr oder nach besonderer Vereinbarung (Telefon 064 51 25 25).
 5600 Lenzburg, den 2. November 1976 Konkursamt Lenzburg

Ct. de Vaud (4544)
 Vente en enchères - Immeuble locatif
 Le mercredi 15 décembre 1976, à 15 heures, à Vevey, Cour au Chantre, au bureau de l'office, il sera procédé, sur délégation de l'office des faillites de Montreux, à la vente par voie d'enchères publiques des immeubles situés à la rue du Conseil 2, à Vevey, propriété de la succession répudiée de Aellen Jean-Roger, à Chermex, soit:
 bâtiment ancien, intérieur complètement rénové, comprenant: 6 studios (chambre et cuisinette), 6 appartements de 2 chambres et cuisine, 1 chambre indépendante, locaux du rez-de-chaussée destinés à un établissement public (aménagement non terminé), galetas (pas de cave, ni de garage). Cubage 3478 m³.
 Chauffage central au gaz combiné avec service d'eau chaude.
 Parcelle RF No 485, d'une surface totale de 234 m² entièrement bâtie.
 Estimation fiscale (1976) et de l'office fr. 700 000.-.
 Les conditions de vente seront déposées dès le 23 novembre 1976 au bureau de l'office où elles pourront être consultées.
 Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce.
 Ils sont rendus attentifs aux dispositions spéciales (loi Furgler) relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères ou domiciliées à l'étranger ou des sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.
 Visite les jeudis 25 novembre et 2 décembre 1976 de 10 à 12 heures.
 Renseignements à l'office soussigné, tél. 021 51 04 31.
 1800 Vevey, le 29 octobre 1976 Office des faillites de Vevey: L. Graz, préposé

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(LP 138, 142; Ord. du Trib. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont nommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.
 Devront être annoncés dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud (4453)
 Vente immobilière
 Mercredi 12 janvier 1977 à 14.30 heures à Aigle, Bâtiment administratif, Salle du Tribunal, il sera procédé à la vente aux enchères publiques de l'immeuble désigné ci-dessous appartenant à Spieler Hugo, En Clavelaires à Aigle, savoir:
 Commune d'Aigle
 Au lieu dit «En Clavelaires», parcelle No 2132, fol. 123.
 Habitation No 2145 148 m²
 Place-jardin 734 m²
 Surface totale de la parcelle 882 m²
 Estimation fiscale Fr. 300 000.-
 Estimation de l'office Fr. 375 000.-
 Estimation assurance incendie de base Fr. 90 500.- (indice 1976, 520%)
 Délai pour les productions: 19 novembre 1976.
 Vente requise par un créancier hypothécaire en 1^{er} rang.

L'état descriptif des immeubles, l'état des charges et les conditions de vente seront à la disposition des intéressés à l'office des poursuites d'Aigle, Hôtel de ville, 3^e étage, dès le 14 décembre 1976.
 Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil et, pour les sociétés, d'un extrait récent du registre du commerce. Ils sont rendus attentifs aux dispositions spéciales (Loi Furgler) relatives à l'acquisition d'immeubles par des personnes étrangères ou domiciliées à l'étranger ou des sociétés considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

1860 Aigle, le 21 octobre 1976 Office des poursuites d'Aigle: F. Bigler, préposé

Ct. de Neuchâtel (4454)
 Enchères publiques d'immeuble à Corcelles

Le jeudi 16 décembre 1976, à 15 heures, à l'Hôtel de la Gare, à Corcelles, l'office des poursuites de Boudry vendra par voie d'enchères publiques, sur réquisition d'un créancier hypothécaire en III^e et IV^e rg., l'immeuble ci-dessous désigné appartenant à la Fondation «Adalan Stiftung» ayant son siège à Glaris, savoir:
 Cadastre de Corcelles-Cormondèche

Article 3426, plan fol. 47, No 70, à Chantemerle, habitation, 149 m²
 No 71, à Chantemerle, garage, 47 m²
 No 84, à Chantemerle, place-jardin 1105 m²

Le bâtiment sis sur l'article 3426, situé à Corcelles, rue des Carles 10, est une villa familiale d'un étage plus combles non-aménagés pouvant être divisée en deux appartements indépendants, comprenant:
 Rez-de-chaussée: 2 pièces, dont séjour avec cheminée, entrée indépendante, surface totale de 79 m², pouvant former un appartement.
 1^{er} étage: 1 appartement tout confort de 4 pièces d'une surface habitable de 120 m², dont un grand séjour, cuisine aménagée, balcon et terrasse, plus combles accessibles par un escalier escamotable.
 Garage séparé de l'habitation, 2 boxes, chauffage général au mazout, année de construction de la villa 1965.

La position dominante de cet immeuble (630 m alt.) et la proximité de la forêt lui donnent un caractère exceptionnel car il bénéficie d'une vue imprenable sur un magnifique panorama.

Estimation cadastrale (1972): Fr. 289 000.-
 Assurance incendie (1965): en cours de réévaluation Fr. 185 900.-
 Estimation officielle Fr. 360 000.-

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai de vingt jours, soit jusqu'au 19 novembre 1976 inclus, leurs droits sur le dit immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai, seront exclus de la répartition pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Les conditions de vente de cette unique enchère, qui aura lieu conformément à la Loi, l'état des charges, l'extrait du Registre Foncier et le rapport de l'expert, seront déposés à l'office soussigné, à la disposition des intéressés, dès le 3 décembre 1976.

Les enchérisseurs devront se munir d'un acte d'état civil ou, pour les sociétés, d'un extrait du Registre du Commerce. Les intéressés sont rendus attentifs aux dispositions légales concernant l'acquisition d'immeubles par des personnes domiciliées ou ayant leur siège à l'étranger, ou par des sociétés suisses considérées comme étrangères en raison d'une participation étrangère prépondérante.

L'immeuble pourra être visité les 1^{er} et 9 décembre 1976, de 14 h. à 16 h.

2017 Boudry, le 30 octobre 1976 Office des poursuites Le préposé: Y. Bloesch

Nachlassverträge - Concordats - Concordati

Nachlass-Stundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300)

Den nachstehend genannten Schuldnern ist eine Nachlass-Stundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzubringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Kt. Aargau (4542)

Gläubigerversammlung und Aktenauflage

In der Nachlasssache Rudolf Döbeli AG, Schränke und Möbelfabrikation, in Fahrwangen, findet die Gläubigerversammlung statt am Freitag, 26. November 1976, 15 Uhr, im Hotel Bahnhof Terminus, Stübli, Brugg.

Dcr Schuldner schlägt eventuell einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor (Art. 316 a ff. SchKG). Es sind deshalb eventuell die nötigen Organe zu wählen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Büro des Sachwalters eingesehen werden.

5200 Brugg, den 28. Oktober 1976 Sachwalter: Notariatsbüro Thut + Hänggli Seidenstrasse 3, 5200 Brugg

<p>Kt. Aargau (4530²)</p> <p>Das Bezirksgericht Lenzburg hat in seiner Sitzung vom 28. Oktober 1976 dem</p> <p>Gemeinschuldner: (Einzelfirma): Von Allmen Arnold, Comestibles, Kirchgasse 11, 5600 Lenzburg,</p> <p>eine viermonatige Nachlassstundung gewährt.</p> <p>Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Lenzburg AG: 28. Oktober 1976.</p> <p>Dauer der Stundung: vier Monate, d. h. bis 28. Februar 1977.</p> <p>Sachwalter: Risag-Verwaltungen-Treuhand, Kurt Riesen, Poststrasse 15, 5600 Lenzburg.</p> <p>Eingabefrist: 28. Oktober bis und mit 26. November 1976.</p> <p>Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 28. Oktober 1976) unter Angabe von allfälligen Vorzugsrechten, beim Sachwalter anzumelden. Im Unterlassungsfalle sind sie bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt. Die Forderungsbelege sind beizufügen. Mitteilung über die Aktenauflage der Gläubigerversammlung erfolgt später.</p> <p>5600 Lenzburg, den 28. Oktober 1976</p> <p style="text-align: right;">Risag-Verwaltungen-Treuhand Der Sachwalter: K. Riesen</p>	<p>Ct. de Berne (4582)</p> <p>Par ordonnance du 28 octobre 1976, le président du Tribunal II de Moutier a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 23 février 1977, le sursis concordataire accordé à Weber Albert, menuisier, Tavannes.</p> <p>En conséquence, l'assemblée des créanciers fixée au jeudi 18 novembre 1976 est renvoyée au jeudi 27 janvier 1977, à 14 h., à la salle des assemblées de l'office des poursuites, rue Centrale 47, à Moutier.</p> <p>Les pièces seront à la disposition des intéressés chez le commissaire pendant dix jours avant l'assemblée.</p> <p>2740 Moutier, le 3 novembre 1976</p> <p style="text-align: right;">Le commissaire au sursis: Ph. Rérat</p>	<p>Kt. Solothurn (4560)</p> <p>Die Verhandlung vor Amtsgericht Dorneck-Thierstein über die Bestätigung des von der Firma Brae AG Breitenbach, Fabrikation und Vertrieb von Uhren und Uhrenbestandteilen, insbesondere von Rohwerken sowie von Artikeln aus Kunststoffen aller Art, in Breitenbach, unterbreiteten Nachlassvertrages ist angesetzt auf Mittwoch, den 10. November 1976, vormittags 9 Uhr, nach Breitenbach, Amthaus, Parterre.</p> <p>Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag schriftlich oder an der Verhandlung mündlich anbringen.</p> <p>4143 Dornach, den 2. November 1976</p> <p style="text-align: right;">Der Amtsgerichtsschreiber von Dorneck-Thierstein: H. Walter</p>
--	---	--

Moratoria del concordato e invito ai creditori d'insinuare i loro crediti

(LEF 295, 296, 300)

I debitori qui sotto nominati hanno ottenuto una moratoria.

I creditori sono invitati ad insinuare i loro crediti presso il commissario nel termine stabilito per le insinuazioni, sotto la minatoria che in caso di omissione non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato.

Ct. Ticino (4579)

Il pretore del distretto di Bellinzona, con decreto di data odierna, ha concesso una moratoria di quattro mesi, a scopo di concordato, al signor Pellandini Mario, commercio e rappresentanze di acque minerali, ditta individuale con sede in Bellinzona (FUSC No 122, del 28 maggio 1963, pag. 1561).

Commissario designato: lic. iur. Roberto Conza, pr. studio legale avv. Franco P. Ferrari, Bellinzona.

6500 Bellinzona, il 3 novembre 1976 Il pretore: D^F Silvio Rossi

Kt. Basel-Landschaft (4583)

Das Obergericht des Kantons Basel-Landschaft als Nachlassbehörde hat mit Beschluss vom 2. November 1976 die Stolzenburg-Sutter Herbert, Wirt, in Muttenz, Restaurant Römerburg, Inhaber der Einzelfirma Herbert Stolzenburg, Muttenz, gewährte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis zum 11. Dezember 1976, verlängert.

4144 Arlesheim, den 2. November 1976

Der Sachwalter:
Joseph Mcier, Bezirksschreiber

Kt. St. Gallen (4561)

Am Donnerstag, 18. November 1976, 14.30 Uhr, findet vor dem Bezirksgericht Untertoggenburg, Bezirksgebäude, Bahnhofstrasse 12, Flawil, die Verhandlung über die Bestätigung des von der Firma Schmid AG, Möbelfabrik, Degersheim, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung statt.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag an dieser Verhandlung anbringen.

9230 Flawil, den 2. November 1976

Bezirksgerichtskanzlei
Untertoggenburg

Proroga della moratoria

(LEF 295, 4° capoverso)

Ct. Ticino (4581)

Il pretore del distretto di Bellinzona notifica che la moratoria a scopo di concordato concessa il 23 luglio 1976 al signor Galusero Flavio, impianti sanitari, in Lumino, è stata oggi prorogata di due mesi, a far tempo dal 23 novembre 1976.

6500 Bellinzona, il 3 novembre 1976 Il pretore: D^F Silvio Rossi

Prorogation du sursis concordataire

(LP 295, al. 4)

Verlängerung der Nachlass-Stundung

(SchKG 295, Abs. 4)

Ct. de Berne (4584)

Débitur: Näf + Buser SA, Entrepreneurs, rue d'Argent 9, 2500 Bienna.

Date de l'octroi de prolongation du sursis concordataire du Tribunal I du District de Bienna, le 1^{er} novembre 1976.

Durée du sursis: 2 mois expirant le 6 février 1977.

Commissaire au sursis: Louis Brandt, office fiduciaire, 42, rue des Prés Guetins, 2520 La Neuveville.

Ultime délai de productions éventuelles: jusque et y compris le 16 novembre 1976, compte arrêté au 6 août 1976. Après ce délai, les créanciers éventuels perdront leur droit à la discussion de la masse.

Assemblée des créanciers: mercredi, 12 janvier 1977, à 14 h. 30, au local des ventes de l'office des poursuites et faillites du district de Bienna, rue de l'Hôpital 14 (entrée nord).

Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces au domicile du commissaire pendant les 10 jours qui précéderont l'assemblée des créanciers.

2520 La Neuveville, le 6 novembre 1976

Le commissaire au sursis:
Louis Brandt
Office fiduciaire
42, rue des Prés Guetins
2520 La Neuveville

Kt. Bern (4584)

Schuldner: Näf + Buser AG, Hoch- und Tiefbau, Silbergasse 9, 2500 Biel.

Datum der Gewährung der Verlängerung des Aufschubs des Nachlassvertrages durch das Richteramt I, Kreis Biel: 1. November 1976.

Dauer der Verlängerung: 2 Monate, d. h. bis 6. Februar 1977.

Kommissär zum Aufschub: Louis Brandt, Treuhandbüro, 42, rue des Prés Guetins, 2520 La Neuveville.

Letzte Frist zur Einreichung eventuell bis und unbegriffen 16. November 1976, Abrechnung auf den 6. August 1976 abgeschlossen. Nach dieser Frist werden die allfälligen Gläubiger ihr Recht an der Massebeurteilung verlieren.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, 12. Januar 1977, um 14.30 Uhr, im Lokal des Konkursbüros, Kreis Biel, Spitalstrasse 14 (Nord-eingang).

Die Gläubiger können von den Unterlagen 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Büro des Kommissärs Kenntnis nehmen.

2520 La Neuveville, den 6. November 1976

Der Kommissär zum Aufschub:
Louis Brandt, Treuhandbüro
42, rue des Prés Guetins
2520 La Neuveville

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

Délibération sur l'homologation de concordat

(SchKG 304, 317) - (LP 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(LP 250, 316)

Ct. de Vaud (4559)

Débitrice: Aubert & Buffat SA, en liquidation concordataire, 1345 Le Lieu.

Liquidateur: Roland Lavanchy, p. a. Fiduciaire Intermandat SA, Petit-Chêne 38, Lausanne.

L'état de collocation est déposé. Il peut être consulté à l'office des poursuites et faillites de la Vallée de Joux, route Neuve 17, Le Sentier.

Délai pour intenter action en opposition: 16 novembre 1976, sinon l'état de collocation sera considéré comme accepté.

1001 Lausanne, le 6 novembre 1976

Le liquidateur:
R. Lavanchy

Ct. du Valais (4580)

L'état de collocation de la masse concordataire Bonvin Charles, Suc. Strickler Reynald, Garage Racing en liquidation, à Vétroz, est déposé au bureau de l'office des poursuites et faillites à Vétroz.

Délai pour intenter action en contestation de l'état de collocation: dix jours dès la parution sur la Feuille officielle suisse du commerce.

1963 Vétroz, le 6 novembre 1976

Les liquidateurs:
Ch. Perren, fid. Vigim
J. Déleze, préposé

Verteilungsliste und Schlussrechnung im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung

(SchKG 316g)

Kt. Bern (4588)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des Studer Hans-Rudolf, Gartenbau, Wiedlisbach, liegt die definitive Verteilungsliste und die Schlussabrechnung den beteiligten Gläubigern während 20 Tagen beim Liquidator zur Einsicht auf.

Allfällige Beschwerden sind innert der Auflagefrist der Aufsichtsbehörde einzureichen.

4705 Wangen a. A., den 6. November 1976
Der Liquidator:
Armin Gnägi
a. o. Betreibungsbeamter
4705 Wangen a. A.

Nachlass-Stundungsgesuch

(SchKG 293)

Kt. Bern (4565)

Schreiber Ludwig, sanitäre Installationen, Schönried, hat am 22. Oktober 1976 ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht. Termin zur Verhandlung über das Gesuch ist angesetzt auf Freitag, den 12. November 1976, 15 Uhr, im Amtsausschuss in Saanen.

Die Gläubiger haben Gelegenheit, allfällige Einwendungen bis zum 11. November 1976 schriftlich beim Richteramt Saanen einzureichen oder anlässlich der Verhandlung mündlich geltend zu machen.

3792 Saanen, den 2. November 1976

Der Gerichtspräsident von Saanen
als Nachlassrichter: Friedli

Kt. Solothurn (4586)

Den Gläubigern der Nachlassschuldnerin, Firma Burgana GmbH, Uhrenfabrik, Betlach, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung am Donnerstag, den 25. November 1976, 11.30 Uhr, vor Amtsrichter von Solothurn-Lebern in Solothurn, Amtshaus I, Parterre, Zimmer Nr. 12, stattfindet.

Allfällige Einwendungen können schriftlich oder an der Verhandlung mündlich vorgebracht werden.

4500 Solothurn, den 3. November 1976
Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern:
R. Wirth

Kt. Solothurn (4585)

Den Gläubigern des Nachlassschuldners, Mondiny Pierre, Bärenackerweg 13, Langendorf, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über die Bewilligung einer Nachlassstundung am Donnerstag, den 25. November 1976, 11 Uhr, vor Amtsrichter von Solothurn-Lebern in Solothurn, Amtshaus I, Parterre, Zimmer Nr. 12, stattfindet.

Allfällige Einwendungen können schriftlich oder an der Verhandlung mündlich vorgebracht werden.

4500 Solothurn, den 3. November 1976
Der Amtsgerichtsschreiber
von Solothurn-Lebern:
R. Wirth

Verschiedenes - Divers - Varia

Kt. Bern (4566)

Auflage der provisorischen Verteilungsliste für die retentionsversicherte Forderung, sowie die Forderungen in Klasse I.

Gemeinschuldnerin: Kuhn & Meyer AG, Zentralheizungen und Lüftungen, Quartierweg 9, 3074 Muri.
Anfechtungsfrist: 15. November 1976.

3000 Bern, den 2. November 1976 **Konkursamt Bern**

Kt. Solothurn (4543)

Guthaben-Steigerung
Im Konkurse des Haslauer Gundolf, Dachdecker, in Laupersdorf, werden

Dienstag, 16. November 1976, 15 Uhr,
im Bureau des Konkursamtes Balsthal, Amtshaus II, Stock, diverse bestrittene oder mit einem Garantierückbehalt belastete Forderungen im Gesamtbetrag von Fr. 20 697.- gegen Barzahlung öffentlich zwangsweise versteigert.

4710 Balsthal, den 4. November 1976 **Konkursamt Balsthal**

Handelsregister Registre de commerce Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Kantone - Cantons - Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Glarus, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zürich - Zurigo

21. Oktober 1976.

Dr. Ernst Th. Jucker-Stiftung, in Thalwil, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Alte Landstrasse 127 (c/o Spreng Beratungen). Datum der Stiftungsurkunde: 3. 5. 1976. Zweck: Ausrichtung von jährlichen, monatlichen und einmaligen Zuwendungen verschiedener Art. Bestreitung des Grabunterhaltes für zwei Verstorbene und Amortisation der Hypotheken auf dem Grundstück der Stiftung, alles gemäß näherer Umschreibung in der Stiftungsurkunde. Organe der Stiftung: Stiftungsrat aus 4 Mitgliedern und Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien: Heinrich Dürsteler, von Grüningen und Thalwil, in Thalwil, Präsident des Stiftungsrates; Wilhelm Sigg, von Thalwil und Dörfingen, in Thalwil, Mitglied und Aktuar des Stiftungsrates; und Hermann Sprenger, von Bauma, in Thalwil, Mitglied und Geschäftsführer des Stiftungsrates.

21. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Sina A.G., Zürich, in Zürich 11 (SHAB Nr. 94 vom 22. 4. 1972, S. 1020). Die Unterschrift von Kurt Gröninger ist erloschen. Rudolf Merk führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Guido Jauschnik, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Neue Adresse der Stiftung: Baumackerstrasse 56, Zürich 11 (c/o Rudolf Merk).

21. Oktober 1976.

Fürsorge-Stiftung der Firma Caspar E. Manz, Hotel St. Gottard, in Zürich 1 (SHAB Nr. 233 vom 5. 10. 1974, S. 2675). Unterschrift von Oskar Wirth erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Karl Hardmeier, von Zumikon, in Dietikon, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Oktober 1976.

Heinrich Grob Stipendium, in Zürich 7, Stiftung (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1975, S. 3111). Unterschrift von Arthur Batz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burger, von und in Baden, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung des VSSM, in Zürich 7 (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1975, S. 3111). Unterschrift von Arthur Batz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burger, von und in Baden, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Oktober 1976.

Personalarbeiterschaft VSSM, in Zürich 7, Stiftung (SHAB Nr. 282 vom 30. 11. 1968, S. 2601). Unterschrift von Arthur Batz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burger, von und in Baden, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Oktober 1976.

Sterbekasse des VSSM, in Zürich 7, Stiftung (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1975, S. 3111). Unterschrift von Arthur Batz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burger, von und in Baden, Mitglied des Stiftungsrates.

21. Oktober 1976.

Stiftung Schreinerhaus, in Zürich 7 (SHAB Nr. 274 vom 22. 11. 1975, S. 3111). Erstellung und allfällig späterer Ausbau eines Gebäudes mit Werkstätten usw. Unterschrift von Arthur Batz erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Burger, von und in Baden, Mitglied des Stiftungsrates und des Stiftungsratsausschusses.

22. Oktober 1976.

Fürsorge-Stiftung für das Personal der Handelsbank in Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1975, S. 3194). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Zürich am 7. 10. 1976 geändert. Neuer Name der Stiftung: Fürsorge-Stiftung für das Personal der Handelsbank N.W. Die Firma der Gesellschaft, für deren Personal die Stiftung sorgt, lautet nun «Handelsbank N.W.». Adresse der Stiftung: Talstrasse 59, in Zürich 1 (bei der Handelsbank N.W.).

22. Oktober 1976.

Stiftung für Zusatzleistungen zur Personalarbeiterschaft der Handelsbank in Zürich sowie für Sonderfälle, in Zürich 1 (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1975, S. 3194). Stiftungsurkunde vom Bezirksrat Zürich am 7. 10. 1976 geändert. Neuer Name der Stiftung: Stiftung für Zusatzleistungen zur Personalarbeiterschaft der Handelsbank N.W. sowie für Sonderfälle. Die Firma der Gesellschaft, für deren Personal die Stiftung sorgt, lautet nun «Handelsbank N.W.». Adresse der Stiftung: Talstrasse 59, in Zürich 1 (bei der Handelsbank N.W.).

25. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Papyrus AG., in Rümbling (SHAB Nr. 176 vom 31. 7. 1965, S. 2403). Die Unterschrift von Albert Dietliker ist erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Max Zeier, von Aesch LU, in Weislingen, Präsident des Stiftungsrates.

25. Oktober 1976.

Pensionskasse der AG A. & R. Moos, Weislingen, in Weislingen, Stiftung (SHAB Nr. 268 vom 15. 11. 1975, S. 3047). Die Unterschrift von Sergio Tunesi ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Max Grand, von und in Weislingen, Mitglied des Stiftungsrates.

26. Oktober 1976.

Fürsorge-Stiftung der Firma Hoffman Rheem Maschinen AG, bisher in Zürich 9 (SHAB Nr. 276 vom 23. 11. 1968, S. 2543). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 16. 9. 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Sitz der Stiftung ist Kloten. Sitz der Gesellschaft, deren Funktionäre, Angestellte und Arbeiter Begünstigte der Stiftung sind, ist Kloten. Adresse der Stiftung: Steinackerstrasse 31 (c/o Hoffman Rheem Maschinen AG).

26. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der J. R. Lips' Söhne, in Dietikon (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1958, S. 3188). Mit Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 7. 10. 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet Personalfürsorge-Stiftung der Firma J. R. Lips Söhne AG., 8953 Dietikon. Die Firma der Gesellschaft, deren Arbeitnehmer Begünstigte der Stiftung sind, lautet «J. R. Lips Söhne AG.». Adresse der Stiftung: Zürcherstrasse 7 (c/o J. R. Lips Söhne AG.).

26. Oktober 1976.

Fürsorge-Stiftung der Firma Häusler Klima, Fabrik für klimatechnische Apparate und Anlagen AG, Regensdorf, in Regensdorf (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1969, S. 1843). Die Unterschrift von Ernst Wülser ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien: Fritz Silberstein, von und in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

27. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Paul Eberth AG, Zürich, in Zürich 1 (SHAB Nr. 176 vom 30. 7. 1955, S. 1988). Laut Beschluss des Bezirksrates Zürich vom 13. 5. 1976 ist diese Stiftung im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Stiftung wird von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht (Art. 104 HRV).

27. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Dolmetscherschule Zürich, in Zürich 6 (SHAB Nr. 130 vom 7. 6. 1975, S. 1570). Neue Adresse: Scheuchzerstrasse 68, Zürich 6 (bei der Genossenschaft Dolmetscherschule Zürich).

28. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hirzel & Co., in Wetzikon (SHAB Nr. 206 vom 5. 9. 1964, S. 2691). Mit Beschluss des Bezirksrates Hinwil vom 27. 8. 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet Personalfürsorge-Stiftung der Firma Hirzel Bauunternehmung AG. Die Firma der Gesellschaft, deren Angestellte und Arbeiter Begünstigte der Stiftung sind, lautet «Hirzel Bauunternehmung AG.». Adresse der Stiftung: Usterstrasse 6 (c/o Hirzel Bauunternehmung AG.).

28. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Diener & Co. AG., in Zürich 8 (SHAB Nr. 81 vom 7. 4. 1956, S. 890). Diese Stiftung ist laut vom Bezirksrat Zürich als Aufsichtsbehörde gefasstem Beschluss vom 7. 10. 1976 im Sinne von Art. 88 ZGB aufgelöst. Das Vermögen ist liquidiert. Die Stiftung wird daher im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht. (Art. 104 HRV.)

28. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Wyss Brenn- & Treibstoff AG, in Zürich 3 (SHAB Nr. 112 vom 15. 5. 1971, S. 1183). Unterschriften von Sophie Wyss und Werner Wyss erloschen. Neu führt Einzelunterschrift Bruno Wyss, von Litau, in Uitikon, Präsident des Stiftungsrates.

28. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der VBG, in Zürich 7 (SHAB Nr. 201 vom 28. 8. 1976, S. 2474). Fürsorge für die vollzeitlichen Mitarbeiter des Vereins zur Förderung von Bibelgruppen in der Schweiz usw. Neue Adresse: Haldelweg 35, Zürich 7 (c/o Verein zur Förderung von missionarischen Bibelgruppen in der Schweiz).

28. Oktober 1976.

Fürsorge-Stiftung der Firma Gas Control Systeme AG, in Zürich 11 (SHAB Nr. 226 vom 27. 9. 1975, S. 2618). Das Stiftungsratsmitglied Hans Habegger wohnt nun in Weinfelden.

29. Oktober 1976.

Personalarbeiterschaft der Firma Helbling & Co., in Volketswil, Stiftung (Neueintragung). Adresse: Pfaffikerstrasse 6 (c/o Helbling & Co., Inhaber A. & C. Brunner). Datum der Stiftungsurkunde: 7. 10. 1976. Die Stiftung bezweckt die versicherungsmässige Fürsorge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber der Firma «Helbling & Co., Inhaber A. & C. Brunner», in Volketswil, und ihr nahestehenden Firmen sowie deren Hinterbliebenen durch Gewährung von Leistungen in Fällen von Alter, Tod und Invalidität; sie bezweckt ferner die Fürsorge zugunsten der Arbeitnehmer und deren Hinterbliebenen im Falle von Krankheit, Unfall und unverschiedener Notlage. Organe der Stiftung: Stiftungsrat, bestehend aus einem bis fünf Mitglieder, und Kontrollstelle. Einzelunterschriften führen: Peter Brunner, von Zürich, in Volketswil, Präsident des Stiftungsrates; Albert Brunner, von Zürich, in Nürensdorf, Mitglied des Stiftungsrates; und Hans Bühler, von Zürich, in Illnau-Effretikon, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Oktober 1976.

Revisorenschule Zürich, in Zürich 2, Stiftung (SHAB Nr. 190 vom 16. 8. 1975, S. 2253). Die Unterschriften von Prof. Dr. Ernst Bossard, Michael Hoessli und Dr. Rolf Wenzler sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Max Keller, von Waldstatt, in Thalwil, und Guenther Schulz, von Zürich, in Wetzwil, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Oktober 1976.

«Columna» Sammelstiftung für die Personalarbeiterschaft, in Zürich 1 (SHAB Nr. 50 vom 1. 3. 1975, S. 555), stellt sich den Firmen als Einrichtung zur Verfügung, in der die Massnahmen der beruflichen Vorsorge durchgeführt werden können usw. Unterschriften von Bernhard Burkhardt und Dr. Ulrich Kohli erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Arthur Meier, von Zürich, in Stäfa, und Max Oeschger, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

29. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Arnold Wipf A.G., Rümbling, in Rümbling (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1965, S. 3182). Die Unterschrift von Dr. Ulrich Campell ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hans Gerber, von Zürich, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

29. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Arnold Wipf A.G., Rümbling, in Rümbling (SHAB Nr. 284 vom 4. 12. 1965, S. 3182). Die Unterschrift von Dr. Ulrich Campell ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Hans Gerber, von Zürich, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarberg

25. Oktober 1976.

Gottfried Ruchti-Stiftung, in Rapperswil, Unterstützung der bedürftigen Mitglieder der Familie Ruchti-Wegmüller aus den Zinserträgen (SHAB Nr. 284 vom 2. 12. 1972, S. 3103). Der Präsident Ferdinand Muster, dessen Unterschrift erloschen ist, ist ausgeschieden. Neu wurde als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt: Albrecht Ringgenberg, von Leissigen, in Rapperswil.

Bureau Bern

26. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma H. Stamminger & Cie. Bern, in Bern (SHAB Nr. 226 vom 27. 9. 1975, S. 2619). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 4. August 1976, genehmigt am 1. September 1976 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 11. Oktober 1976 durch die Justizdirektion des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde revidiert. Der Name der Stiftung lautet nun Personalfürsorge-Stiftung der Firma Stamminger AG. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat.

26. Oktober 1976.

Personalfürsorge-Stiftung des Vereins für Arbeitsbeschaffung, in Bern (SHAB Nr. 207 vom 5. 9. 1970, S. 2017). Die Unterschrift von Max Roth, Präsident, ist erloschen. Neuer Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Walter Zoss, von Bolligen, in Grafenried. Neues Domizil: Gerechtigkeitsgasse 56, bei Dr. iur. Richard von Wattenwyl.

28. Oktober 1976.

Hildegard und Werner Bürgi-Willert Stiftung, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. Juni 1976 eine Stiftung. Sie bezweckt: Erfüllung sozialer Aufgaben, insbesondere Unterstützung in Not geratener Betagter, sowie sozialgefährdeter und sozialgeschädigter Jugendlicher, wobei Leistungen auch an Organisationen ausgerichtet werden, die sich mit diesen sozialen Aufgaben befassen; Förderung musischer Belange, insbesondere Ausrichtung von Leistungen zur Förderung des kulturellen Lebens in der Stadt Bern sowie zur Förderung junger Künstler. Die Organe der Stiftung sind der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und der Geschäftsführer. Für die Stiftung führen Einzelunterschrift: Werner Edgar Bürgi, von Lyss, in Bern, Präsident des Stiftungsrates, und der dem Stiftungsrat nicht angehörende Geschäftsführer Erich Maurer, von Vechnigen, in Bern. Domizil: Neungasse 5 (bei Erich Maurer, Fürsprecher und Notar).

29. Oktober 1976.

Bibliotheksfonds Arthur Travers-Borgstroem, in Bern. Stiftung (SHAB Nr. 15 vom 19. 1. 1952, S. 159). Die Unterschriften von Prof. Dr. Theo Guhl und Prof. Dr. Hans Matti sind erloschen. Die Stiftung wird jetzt vertreten durch Prof. Dr. Hans Merz, von Hägendorf und Thun, in Muri bei Bern, Präsident (neu); Prof. Dr. Irene Blumenstein (bisher Präsidentin); Prof. Dr. Peter Liver, von Flerden, in Liebefeld, Gemeinde Köniz (neu), die alle dem Stiftungsvorstand angehören, sowie Lotte Kunz, von Wisen, in Bern, Sekretärin, die ausserhalb des Stiftungsvorstandes (neu). Sie führen alle Kollektivunterschrift zu zweien.

29. Oktober 1976.

Personalversicherungskasse der NBK Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Juni 1976 eine Stiftung. Sie bezweckt: Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer der «Neue Baukontor Bern AG», in Bern, und an die überlebenden Ehegatten der Arbeitnehmer sowie an Personen, für deren Unterhalt sie aufkommen sind, im Alter, bei Krankheit, Unfall oder Invalidität sowie im Falle des Todes. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 4 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Ihm gehören an: Georg Glutz, von Solothurn, in Muri bei Bern, Präsident; Margreth Rosinet Zaugg, von Trub, in Belp; Fritz Messerli, von Kaufdorf, in Bern, und Ernst Studer, von Nierodsch, in Wohlen bei Bern. Der Präsident führt Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Morgenstrasse 137, Bümpliz, bei der «Neue Baukontor Bern AG».

29. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Fritz Hirschi, in Bern (SHAB Nr. 129 vom 5. 6. 1965, S. 1780). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 25. August 1976, genehmigt am 17. September 1976 durch die Justizdirektion des Kantons Bern auf Antrag des Gemeinderates der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalvorsorgestiftung der Firma Hirschi & Co.** Die Unterschrift von Christian Siegrist ist erloschen. Neues Mitglied des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Friedrich Bucher, von Wahlern, in Ostermündigen, Gemeinde Bolligen. Neues Domizil: Lagerhausweg 26, bei der Stifterfirma.

Bureau Nidau

25. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Atlas Copco Notz AG, bisher in Biel (SHAB Nr. 171 vom 25. 7. 1970, S. 1699). Durch Beschluss der Justizdirektion des Kantons Bern vom 20. Oktober 1976 wurde die Stiftungsurkunde geändert. Der Sitz der Stiftung wurde nach **Studen** verlegt; der Name der Stiftung wurde geändert in **Personalvorsorgestiftung der Atlas Copco (Schweiz) AG**. Die Stiftung kann Unterstützungen oder Beiträge gewähren: an die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst, im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten sowie an Personen, für deren Unterhalt er im Zeitpunkt des Todes ganz oder zur Hauptsache aufkommen ist, an den Arbeitnehmer im Falle von Invalidität, Krankheit oder Unfall seines Ehegatten, seiner minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder oder anderer Personen, für deren Unterhalt er sorgt, an den Arbeitnehmer für die Schulung oder berufliche Ausbildung seiner Kinder; für den Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtshäusern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals. Verwaltungsgorgan der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 bis 5 Mitgliedern. Peter Notz, von Bern und Montaubion-Charadonne VD, in Gland, ist Präsident; Alfred Niederberger, von Dallenwil, nun in Port; Aurèle Droux, von Les Ecaisses FR, in Biel; Hermann Hodler, von Gurzelen BE, in Biel (neu), und Heinrich Frei, von Wysachen, in Steinhäusern ZG (neu), Mitglieder; alle führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Büeligenstrasse 80, 2557 Studen, bei Atlas Copco (Schweiz) AG.

Bureau Thun

28. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Arnold Baumann A.G., Thun, in Thun (SHAB Nr. 82 vom 11. 4. 1964, S. 1132). Emanuel Gyger ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde Heinz Kruz, von Worb, in Steffisburg, gewählt. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Bureau Wangen a.d.A.

26. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung Wartmann Oberbipp, in Oberbipp (SHAB Nr. 289 vom 8. 12. 1956, S. 3116). Rene Hochuli ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen.

Luzern - Lucerne - Lucerna

25. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung Ingenieurbüro Desserich & Funk, Luzern, in Luzern (SHAB Nr. 112 vom 16. 5. 1970, S. 1129). Paul Baumann ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien mit dem Präsidenten ist Konrad Tschopp, von Mauensee, in Hergiswil NW. Neue Adresse: Langensandstrasse 74 (bei der Stifterfirma), 6005 Luzern.

25. Oktober 1976.

Pilus-Stiftung der Generalagentur Luzern der «Winterthur» Lebensversicherungs-Gesellschaft zur Förderung der Personalvorsorge in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden, in Luzern (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1975, S. 2198). Neue Adresse: Obergundstrasse 42 (bei Peter Henggeler).

Schwyz - Schwyz - Svitto

27. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Birchler & Co. AG, bisher in Reichenburg (SHAB Nr. 248 vom 23. 10. 1971, S. 2583). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Schänis (SHAB Nr. 237 vom 9. 10. 1976, S. 2861) im Handelsregister Schwyz von Amtes wegen gelöscht.

29. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Mächler-Treuhand AG, in Lachen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. August 1976 eine Stiftung. Sie bezweckt die Vorsorge zugunsten der Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit und unversuchter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 Mitgliedern, und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch Otto Mächler-Rauchenstein, von und in Lachen, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Hofstrasse 14 (bei der Stifterfirma).

Glarus - Glaris - Glarona

21. Oktober 1976.

Fürsorgefonds der Firma Jakob Staub, Konditorei, Netstal, in Netstal. Fürsorge für die im Geschäft beschäftigten Angestellten und Arbeiter (SHAB Nr. 82 vom 11. 4. 1959, S. 1028). Stiftung. Jakob Staub, Präsident, und Rudolf Illi, Mitglied, sind aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Hans Rudolf Staub verbleibt nun als einziges Mitglied des Stiftungsrates; er zeichnet nun einzeln; seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

Solothurn - Solcure - Soletta**Bureau Grenchen-Beitlach**

25. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Metz-Fer G.m.b.H., in Grenchen (SHAB Nr. 62 vom 14. 3. 1944, S. 611). Gemäss Beschluss des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 9. Juli 1976 lautet der Name der Stiftung nun **Personalvorsorgestiftung der Metz-Fer AG**. Die Zeichnungsberechtigung der ausgeschiedenen Stifterräte Heinrich Vollenweider, Adolf Wingeier und Max Hunziker-Hofer wird gelöscht. Präsident des Stiftungsrates ist nun Ernst Müller, von Brienz, in Bibers SO, der Einzelunterschrift führt. Kollektivunterschrift zu zweien führen die beiden übrigen Stifterräte: Ruth Müller-Kaiser, von Brienz, in Bibers SO, und Blanka Wältli-Schmid, von Grenchen, in Leuzigen BE. Domizil der Stiftung: Solothurnstrasse 186, bei Firma «Metz-Fer AG».

Basel-Stadt - Bale-Ville - Basilea-Città

21. Oktober 1976.

Vonder Mühl-Ziegler Stiftung, in Basel. Dufourstrasse 5 (bei Dr. Albert Barth), Stiftung (Neueintragung). Datum der öffentlichen Urkunde: 30. 9. 1976. Zweck: Errichtung und Betrieb eines Altersheims für den geborenen Mittelstand und/oder Beteiligung an einer Organisation, die ein Altersheim für den geborenen Mittelstand errichtet oder errichtet hat und betreibt. Stiftungsrat: 3 Mitglieder. Unterschrift zu zweien führen: Dr. Albert Barth, von Basel, in Riehen, Stiftungsratspräsident, sowie Dr. Hans Meier, von und in Basel, und Dr. Alfred Zengin, von und in Basel, beide Stiftungsratsmitglieder.

21. Oktober 1976.

Fürsorgestiftung der Basler Handelskammer, in Basel (SHAB Nr. 184 vom 9. 8. 1969, S. 1843). Unterschrift Dr. Louis von Planta, Stiftungsratspräsident, erloschen. Unterschrift zu zweien neu: J. Peter Christen, von und in Basel, Stiftungsratspräsident.

22. Oktober 1976.

Arbeiter- und Angestellten-Fürsorgefonds der Brennstoffhandel AG Basel, in Basel (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1971, S. 656). Unterschrift Christa Johanna Junker, nun Christa Johanna Haydu, erloschen. Stiftung infolge Erschöpfung der Mittel mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 21. 10. 1976 aufgehoben. Liquidationsbeendigt. Stiftung im Handelsregister gelöscht.

22. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Feha-Sanitär AG, in Basel (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1974, S. 589). Unterschrift Joachim Willy Schärer, Stiftungsratsmitglied, erloschen.

22. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma G. Righi, in Basel, in Basel (SHAB Nr. 221 vom 21. 9. 1974, S. 2560). Yvonne Hottinger, Stiftungsratspräsidentin, heisst nun Yvonne Righi und wohnt nun in Allschwil. Bruno Righi, Stiftungsratsmitglied, wohnt nun in Allschwil.

22. Oktober 1976.

Aeschen-Vorsorgestiftung, in Basel, Aeschenvorstadt 37 (bei Aeschen-Treuhand AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der öffentlichen Urkunde: 29. 9. 1976. Zweck: Fürsorge für Personen, die in der «Aeschen-Treuhand AG», in Basel, und der «Dres. Stieger, Mathys & Riggenbach, Advokatur und Notariat», in Basel, tätig sind, und ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod. Unterschrift zu zweien führen: Alois Zahner, von Basel, in Bettingen, Stiftungsratspräsident, sowie Dr. Peter Mathys, von Dällikon, in Riehen, und Erich Burri, von Guggisberg, in Reinach BL, beide Stiftungsratsmitglieder.

25. Oktober 1976.

Ferdinand Musfeld-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1974, S. 589). Ferdinand Musfeld, Stiftungsratspräsident, wohnt nun in Basel.

25. Oktober 1976.

Emil Respinger-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1963, S. 928). Unterschrift Guy Sarasin, Stiftungsrat, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Urs Rohde, von und in Basel, Stiftungsrat.

25. Oktober 1976.

Pfarrer Hans Fichter-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1963, S. 928). Unterschrift Guy Sarasin, Verwaltungsratsmitglied, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Urs Rohde, von und in Basel, Verwaltungsratsmitglied.

25. Oktober 1976.

Gregor Stäehelin-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1963, S. 928). Unterschrift Guy Sarasin, Stiftungsrat, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Urs Rohde, von und in Basel, Stiftungsrat.

25. Oktober 1976.

Wwe. B. Himmely-Bck-Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 75 vom 30. 3. 1963, S. 928). Unterschrift Guy Sarasin, Stiftungsrat, erloschen. Einzelunterschrift neu: Dr. Urs Rohde, von und in Basel, Stiftungsrat.

27. Oktober 1976.

Augenspital in Basel, in Basel, Stiftung (SHAB Nr. 34 vom 10. 2. 1973, S. 404). Unterschrift Dr. Peter Lotz, Kommissionsmitglied, erloschen.

27. Oktober 1976.

Paritätische Personalvorsorgestiftung der Firma Steiner & Co., in Basel (SHAB Nr. 206 vom 4. 9. 1971, S. 2179). Durch Urkunde vom 13. 10. 1976 wurde mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 27. 10. 1976 das Stiftungsstatut geändert. Name der Stiftung nun: **Paritätische Personalvorsorgestiftung der Firma Steiner & Co. AG Clichés, Photolithos**.

28. Oktober 1976.

Fürsorgestiftung der Firma Haldemann & Co. AG (Patronatsfonds), in Basel, Reinacherstrasse 127 (bei Haldemann & Co. AG), Stiftung (Neueintragung). Datum der öffentlichen Urkunden: 1. 6. und 1. 10. 1976. Zweck: Fürsorge für Angestellte der Stifterfirma und deren Angehörige, insbesondere deren Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und Arbeitslosigkeit. Stiftungsrat: 1 bis 3 Mitglieder. Einzelunterschrift führen: Heinz Schmid, von und in Kaiseraugst, Stiftungsratspräsident, und Fritz Schmid, von und in Kaiseraugst, Stiftungsratsmitglied.

28. Oktober 1976.

Miniera Stiftung, in Basel (SHAB Nr. 127 vom 3. 6. 1967, S. 1901). Durch Urkunde vom 6. 10. 1976 wurde das Stiftungsstatut mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 28. 10. 1976 geändert. Publierte Tatsachen nicht berührt.

Basel-Landschaft - Bale-Campagne - Basilea-Campagna

22. Oktober 1976.

Fürsorgestiftung der Firma Uhrenfabrik Jenco AG, in Niederdorf (SHAB Nr. 88 vom 14. 4. 1962, S. 1128). Diese Stiftung wird nach Auszahlung des verbleibenden Stiftungsvermögens an die Destinatäre mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 21. September 1976 im Handelsregister gelöscht.

26. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Photolitho Sturm, in Muttenz (SHAB Nr. 287 vom 7. 12. 1963, S. 3484). Aenderung der Stiftungs-urkunde: 31. August 1976, mit Zustimmung des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 13. September 1976. Name der Stiftung neu: **Personalvorsorgestiftung der Firma Photolitho Sturm AG**.

28. Oktober 1976.

Personalstiftung der Schafir & Mugglin AG, in Liestal (SHAB Nr. 13 vom 17. 1. 1976, S. 152). Stiftungsratsmitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien neu: Jean Vodoz, von La Tour-de-Peilz, in Liestal. Kollektivunterschrift zu zweien neu: Peter Hügli, von Summwald, in Windisch. Er gehört dem Stiftungsrat nicht an. Unterschrift Roger Kriegel, der dem Stiftungsrat nicht angehört, erloschen.

28. Oktober 1976.

Unterstützungs- und Hilfsfonds Häring & Co. AG Pratteln, in Pratteln (SHAB Nr. 230 vom 1. 10. 1960, S. 2823). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 10. August 1976, bestätigt durch den Entscheid des Amtes für Stiftungsaufsicht der Justizdirektion vom 20. August 1976, ist diese Stiftung aufgelöst. Das Stiftungsvermögen ist aufgebraucht, und die noch verbleibenden Verpflichtungen werden ab 30. Juni 1976 durch die Stiftung Dienstalterskasse der Häring & Co. AG, in Pratteln, übernommen. Die Liquidation ist damit durchgeführt, und die Stiftung wird im Handelsregister gelöscht.

29. Oktober 1976.

Christianus Strübin Stiftung, in Liestal (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1969, S. 1569). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Max Stutz-Dürrenberger. Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied neu: Theo Gysin, von und in Liestal. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

29. Oktober 1976.

Stipendienfonds von Johannes Strübin, Drechsler, in Liestal, Ausweisung von Stipendien an Studierende usw. (SHAB Nr. 154 vom 5. 7. 1969, S. 1569). Aus dem Stiftungsrat ausgeschieden: Max Stutz. Unterschrift erloschen. Stiftungsratsmitglied neu: Theo Gysin, von und in Liestal. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

29. Oktober 1976.

Wohlfahrtsfonds der Quidor AG Schaffhausen, in Schaffhausen. Stiftung (SHAB Nr. 280 vom 29. 11. 1975, S. 3196). Die Unterschrift von Heinz Berger ist erloschen. Bellina Quidor ist nicht mehr Präsidentin des Stiftungsrates, sondern Vizepräsidentin mit Einzelunterschrift. Neu ist Präsident mit Einzelunterschrift: Hans Mäder, von Thayngen und Schleithelm, in Schaffhausen.

St. Gallen - Saint-Gall - San Gallò

22. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung Joachim Haering, in Goldach (SHAB Nr. 83 vom 9. 4. 1966, S. 1148). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Hans Joachim Haering, Präsident, und Hans Fischer, sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Peter J. Haering, von Untereggen, in St. Gallen, Präsident, und Gertrud Klingenberg, von Freienbach SZ, in Rorschach.

25. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma E. Weber AG, in Wattwil (SHAB Nr. 159 vom 11. 7. 1970, S. 1593). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Richard Weber, Präsident, und Christian Wäspi sind erloschen. Das Stiftungsratsmitglied Ernst Weber ist nun Präsident und führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Friedrich Weber, von Wattwil, in Widnau, Vizepräsident; Hansueli Bühler, von Mogelsberg, in Wattwil, Rechnungsführer, und Paul Weber, von und in Wattwil. Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Hofjägerstrasse 24.

25. Oktober 1976.

Personalvorsorgestiftung der Firma Karl Bubenhofer A.G., Farben- und Lackfabrik, Gossau, in Gossau (SHAB Nr. 89 vom 18. 4. 1970, S. 872). Neue Adresse: bei der Stifterfirma, Quellenhofstrasse 11.

26. Oktober 1976.

Stiftung für Schule und Erziehung, in St. Gallen, wirtschaftliche Beihilfe durch die Stifterin «Institut auf dem Rosenberg», in St. Gallen, an unbemittelte, begabte Schüler usw. (SHAB Nr. 224 vom 25. 9. 1971, S. 2347). Die Unterschrift von lic. iur. Arthur Bannwart, Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Dr. Karl Gademann, Präsident des Stiftungsrates, führt anstelle der Kollektiv-unterschrift. Neu wurde mit Einzelunterschrift in den Stiftungsrat gewählt Otto Gademann, von Zürich, in St. Gallen.

27. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Firma **Bless & Ackermann AG**, Bauntern, in Flums (SHAB Nr. 66 vom 20. 3. 1971, S. 656). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Justus Bless und Alois Gelmi sind erloschen. Neu wurden mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt Rolf Bless, von und in Flums, und Rudolf Fedier, von Seedorf, in Flums.

27. Oktober 1976.

Personalfürsorge **Manex AG**, in Grabs. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Oktober 1976 eine Stiftung. Zweck: Vorsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und die Angehörigen bzw. Hinterbliebenen dieser Personen bei Alter, Invalidität, Krankheit, Unfall und Tod des Arbeitnehmers sowie bei besonderer Notlage und für Personen, für die der Arbeitnehmer nachweisbar bis zuletzt gesorgt hat. Tochtergesellschaften oder der Stifterfirma wirtschaftlich nahestehende Betriebe können der Stiftung angeschlossen werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus mindestens 1 Mitglied, sowie die Kontrollstelle. Für die Stiftung zeichnen mit Kollektivunterschrift zu zweien die Mitglieder des Stiftungsrates: Burkhard Eggenberger, Präsident, und Alfred Martin, beide von und in Grabs. Adresse: Dorf, bei Martin Schuhfabrik AG.

27. Oktober 1976.

Personalfürsorge- und Wohlfahrtsstiftung der Firma **J. Weder-Meier A.G.**, in Diepoldsau (SHAB Nr. 54 vom 5. 3. 1966, S. 741). Die Unterschrift von Jakob Weder-Meier, Präsident des Stiftungsrates, ist infolge Todes erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat mit Einzelunterschrift gewählt Bruno Weder, von Diepoldsau, in Balgach, Präsident.

Aargau - Argovie - Argovia

Berichtigung.

Altersstiftung Klingnau, in Klingnau (SHAB Nr. 255 vom 30. Oktober 1976, S. 3095). Der Bürgerort von Eugen Oberholzer ist Goldingen.

21. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Gebr. **Villiger AG**, Buchdruckerei, Sins, in Sins (SHAB Nr. 38 vom 15. 2. 1975, S. 421). Das Unterschriftenrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Rinaldo Cornacchini ist erloschen. Als neues Mitglied wurde gewählt: Robert Wiedmer, von Lützelflüh, in Sins. Präsident oder Vizepräsident zeichnet mit je einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

22. Oktober 1976.

Alters-Kapital-Fonds für leitende Angestellte der Firma **Walter Franke AG**, Aarburg, in Aarburg, Stiftung (SHAB Nr. 95 vom 24. 4. 1976, S. 1124). Aenderung der Stiftungsurkunde am 21. 5. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 10. 1976. Neuer Name: **Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke AG**. Zweck: Zusätzliche, neben die Leistung der AHV und der Personal-Versicherung (2. Säule) tretende Vorsorge für leitende Mitarbeiter der Stifterin im Falle von Alter, Ableben, Krankheit sowie unverschuldeter Notlage.

22. Oktober 1976.

Alters-Kapital-Fonds für leitende Angestellte der Firma **Franke-Norm AG**, Aarburg, in Aarburg, Stiftung (SHAB Nr. 95 vom 24. 4. 1976, S. 1124). Aenderung der Stiftungsurkunde am 21. 5. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 10. 1976. Neuer Name: **Alterskapitalfonds für leitende Mitarbeiter der Franke International AG**. Zweck: Zusätzliche, neben die Leistungen der AHV und der bereits bestehenden privatrechtlichen Personal-Versicherung tretende Vorsorge für leitende Mitarbeiter der Stifterin und deren Tochtergesellschaften im Falle von Alter, Ableben, Krankheit sowie unverschuldeter Notlage.

22. Oktober 1976.

Fürsorgefonds für Angestellte und Arbeiter der Firma **Walter Franke AG**, Aarburg, in Aarburg, Stiftung (SHAB Nr. 90 vom 17. 4. 1976, S. 1054). Aenderung der Stiftungsurkunde am 21. 5. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 10. 1976. Neuer Name: **Fürsorgefonds für Mitarbeiter der Franke International AG**. Zweck: Freiwillige Fürsorge für die Mitarbeiter der Stifterinnen sowie der inländischen Tochtergesellschaften der «Franke International AG», in Aarburg, gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage während der Dauer des Dienstverhältnisses. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 bis 9 Mitgliedern.

22. Oktober 1976.

Personalversicherung für die Angestellten und Arbeiter der Firma **Walter Franke AG**, Aarburg, in Aarburg, Stiftung (SHAB Nr. 90 vom 17. 4. 1976, S. 1054). Aenderung der Stiftungsurkunde am 21. 5. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 10. 1976. Neuer Name: **Personalversicherung für Mitarbeiter der Franke AG und Franke International AG**. Zweck: Fürsorge für die Mitarbeiter der Stifterinnen sowie für ihre Hinterbliebenen bei Auflösung des Dienstverhältnisses infolge Erreichung der Altersgrenze oder bei ihrem Ableben. Der Stiftungsrat besteht nun aus 5 oder mehr Mitgliedern.

22. Oktober 1976.

Fürsorgefonds der **Sagos Kork, Sager & Cie**, in Dürrenäsch, Stiftung (SHAB Nr. 181 vom 4. 8. 1956, S. 2028). Aenderung der Stiftungsurkunde vom 30. 8. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 10. 1976. Neuer Name: **Fürsorgefonds der Sager AG**. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin im Falle von Alter, Invalidität, Krankheit und Tod sowie von Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Das Unterschriftenrecht des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitgliedes Walter Dössinger ist erloschen. Neues, kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigtes Mitglied ist Eugen Pfendsack, von Miécourt, in Dürrenäsch.

22. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Firma **R. Germann, Garage**, Hunzenschwil, in Hunzenschwil (SHAB Nr. 52 vom 3. 3. 1962, S. 664). Aenderung der Stiftungsurkunde am 7. 9. 1976 mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 18. 10. 1976. Neuer Name: **Personalfürsorge** der **Auto-Germann AG**. Zweck: Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin oder für deren Hinterbliebene gegen wirtschaftliche Folgen von Alter oder Tod. Das Unterschriftenrecht der aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Mitglieder Reinhard Germann (Präsident), Marcel Laischa (Verwalter) und Max Dolder ist erloschen. Neue Mitglieder sind: Rolf Germann, von Merishausen und Schaffhausen, in Lenzburg (Präsident), mit Einzelunterschrift; Kurt Baumann, von Olten und Starrkirch-Wil, in Suhr (Vizepräsident), mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Willy Horst, von Wahlern, in Schöfland, mit Kollektivunterschrift zu zweien.

22. Oktober 1976.

Stiftung Straehl & Co AG, in Zofingen (SHAB Nr. 106 vom 7. 5. 1966, S. 1498). Die Stiftung ist mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 20. 2. 1969 und 20. 10. 1976 aufgehoben und wird nach erfolgter Liquidation gelöst.

27. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Firma «Mars» Brennstoffe und Mineralwasser, Rheinfelden, in Rheinfelden (SHAB Nr. 60 vom 14. 3. 1964, S. 836). Die Stiftung ist mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde vom 12. November 1975 aufgehoben und wird nach durchgeführter Liquidation gelöst.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

20. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Firma **E. Hartmann**, in Kreuzlingen (SHAB Nr. 221 vom 21. 9. 1974, S. 2561). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Finanzdepartement) vom 19. Oktober 1976 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorge** der Firma **E. Hartmann AG**. Klaus Wolff, Beisitzer, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Hermann Raisig, von und in Landschlacht, als Beisitzer mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

21. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Firma **Merz AG**, Strickwarenfabrik, in Diessenhofen (SHAB Nr. 262 vom 8. 11. 1975, S. 2985). Die Stiftungsurkunde ist mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde (Finanzdepartement) vom 30. März 1976 geändert worden. Der Name der Stiftung lautet nun **Personalfürsorge** der Firma **Myriam Fashion AG**. Brigitte Gazda, Mitglied, ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; ihre Unterschrift ist erloschen. Neu wurde Ursula Schweizer, von und in Thundorf, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

25. Oktober 1976.

Wohlfahrtsstiftung Alfred Sutter, Mönchwil, in Mönchwil (SHAB Nr. 305 vom 30. 12. 1967, S. 4286). Alfred Sutter, Präsident, ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Dr. Hans-Peter Ricci, bisher Mitglied, wurde zum Präsidenten ernannt; er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde Dr. Hans Kunz, von Sulgen, in Amriswil, als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt.

28. Oktober 1976.

Personalfürsorge der Firma **Willi Strausak**, Baugeschäft, in Mönchwil (SHAB Nr. 6 vom 8. 1. 1972, S. 57). Willi Strausak, Präsident, und Margrit Strausak-Grob, Aktuarin und Kassierin, wohnen nun in St. Margrethen-Mönchwil. Jetzige Domizil: Pilgerstrasse 25, 9542 Mönchwil, bei der Stifterfirma.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Locarno

25 ottobre 1976.

Fondazione Famiglia Ireneo e Giovanna Rinaldi, in Locarno (FUSC del 24. 3. 1973, N° 70, p. 794). Con decreto del Consiglio di Stato del 14 novembre 1975, quale autorità di vigilanza, e con decisione del 28 luglio 1975, l'atto di fondazione è stato modificato nel senso che il consiglio di fondazione è ora composto da 3 a 7 membri. Camillo Gallina, deceduto, non fa più parte del consiglio di fondazione; la sua firma è estinta. Sono nominati nuovi membri, con diritto di firma collettiva a due: Enrico Franzoni, da e in Locarno, e Alberto Gianetta, da Gnosca, in Gorduno. Nuovo recapito: c/o Offina, via in Selva 11.

26 ottobre 1976.

Fondazione Ricovero Beato Pietro Berno, in Asona (FUSC del 12. 10. 1968, N° 240, p. 2206). Con decisione del consiglio di fondazione dell'8 ottobre 1974, ratificata dal Consiglio di Stato, quale autorità di vigilanza, in data 14 novembre 1975, l'atto di fondazione è stato modificato nel senso che l'amministrazione è ora composta da 4 membri. Sono nominati nuovi membri del consiglio di fondazione, con diritto di firma collettiva a due: Ugo Guzzi, da Personico, in Zollikon, e Aldo Allidi, da e in Asona. Recapito: via Medere 18, Casa Belramonte.

Ufficio di Lugano

25 ottobre 1976.

Fondazione Alvaro Pini, in Lugano, promuovere lo sviluppo di colonie di vacanza, ecc. (FUSC del 4. 2. 1961, N° 29, p. 360). Questa fondazione è radiata d'ufficio (Decisione dell'Autorità di vigilanza sulle fondazioni del 3. 9. 1976.)

Distretto di Mendrisio

21 ottobre 1976.

Fondo di previdenza del personale della società anonima Emanuele Centonze, in Chiasso, venire in aiuto al personale della società, ecc. (FUSC del 4. 3. 1972, N° 54, p. 572). Libero Ferrari, dimissionario, non fa più parte del consiglio; la sua firma è estinta. In sua sostituzione è stato nominato Sandro Cairolì, da ed in Pedrinatte, vicepresidente del consiglio, con firma collettiva con il presidente.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau de Lausanne

21 ottobre 1976.

Fonds de prévoyance en faveur des cadres des Imprimeries Populaires (Lausanne et Genève), a Lausanne (FOSC du 27. 11. 1969, p. 2756). La signature de Robert Hagmann est radiée. La fondation est également engagée par le membre du conseil Roger Reichen, de Frutigen, a Pully; il signe collectivement à deux avec le président.

27 octobre 1976.

Fondation de la «Vaudoise-Assurances» pour l'assurance globale agricole, a Lausanne. Nouvelle fondation. Date des statuts: 13 mai 1976 et 20 octobre 1976. But: faire bénéficier dans le canton de Vaud les agriculteurs et viticulteurs, leurs collaborateurs familiaux ainsi que leur personnel, d'une couverture d'assurance. Conseil: 6 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil Edouard Baud, de Gimel, a Lausanne, président, et Eric Brandt, du Locle, Roche VD et Lavey-Morcles, a Chexbres. Adresse: avenue de Cour 41 (chez «Vaudoise-Assurances», société d'assurance mutuelle).

28 octobre 1976.

Fonds de prévoyance des bureaux privés des ingénieurs-géomètres vaudois, a Lausanne. Nouvelle fondation. Date des statuts: 14 septembre 1976. But: assurer les employés des bureaux privés des ingénieurs-géomètres vaudois, contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité et, éventuellement, de leur procurer une aide dans des cas de détresse économique; verser des prestations aux veuves et orphelins des assurés. Conseil: 6 à 12 membres. La fondation est engagée par la signature collective à deux du président Joseph Cochard, de Saint-Martin FR et Montreux, a Baugy-sur-Clarens, commune de Montreux, et du secrétaire Jean-Louis Cuendet, de Sainte-Croix, a Renens. Adresse: avenue Agassiz 2 (Centre patronal).

Bureau de Morges

27 octobre 1976.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Go-Meubles S.A., a Bussigny-près-Lausanne. Sous cette raison sociale il a été constitué selon acte authentique dressé le 24 août 1976 une fondation qui a pour but d'accorder aux membres du personnel de la société et à leur famille des prestations dans les cas de vieillesse, de décès, de maladie, d'accidents, d'invalidité, de chômage ou de service militaire. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de 2 à 7 membres nommés par la fondatrice. Le personnel de l'entreprise y est représenté pour autant qu'il contribue aux ressources de la fondation. La fondation désigne en outre trois contrôleurs des comptes. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil. Celui-ci est composé de: Pierre Gosset, de Saanen et Grandson, a Pully, et d'Ernest Humbert, de Rennaz, Nozville et Le Lieu, a Lausanne. Adresse: Bussigny-près-Lausanne, route de Genève 5, dans les bureaux de la fondatrice.

Bureau de Nyon

26 octobre 1976.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'Hypolab S.A., a Coinsins. Nouvelle fondation. Date de l'acte constitutif: 11 octobre 1976. But: venir en aide aux membres du personnel de la fondatrice en cas de vieillesse, maladie, invalidité, accident, chômage, et à leur famille s'ils venaient à décéder. Conseil de fondation de 3 membres au moins: Antonio Scarpa, de nationalité italienne, a Commugny, président; Jean-Jacques Baechler, de Kreuzlingen, a Trélex, secrétaire, et Pierre Nessi, de Vacallo, a Prilly, membre, tous avec signature collective à deux. Adresse: Coinsins, dans les bureaux d'Hypolab S.A.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

22 octobre 1976.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel d'Alfred Quinche, étampes de boîtes et étampages, a La Chaux-de-Fonds (FOSC du 8. 2. 1964, N° 30). Par arrêté du 21 mai 1976 du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel l'acte de fondation a été révisé. Le nom de la fondation a été modifié en: **Fonds de prévoyance en faveur du personnel de A. Quinche & Cie**. La signature d'Alfred Quinche, président, est radiée. Madeleine Suter (inscrite) est nommée présidente avec signature individuelle. André Lederemann, de Lützelflüh, a Coraillo, est nommé membre, avec signature collective à deux avec Willy Scheidegger (inscrit).

Genève - Genève - Ginevra

22 octobre 1976.

Fondation en faveur du personnel d'Aquastar SA, ci-devant **Jeanrichard SA**, a Genève (FOSC du 7. 10. 1972, p. 2606). Les pouvoirs d'Ulfr Tamm sont radiés. Claude Belaz, de Genève, a Meyrin, membre et président du conseil, signe collectivement à deux.

22 octobre 1976.

Fondation de prévoyance de la Banque Scandinave en Suisse, a Genève (FOSC du 18. 5. 1974, p. 1378). Acte de fondation modifié le 13 octobre 1976. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance de la Banque Scandinave en Suisse et de ses sociétés affiliées**. But modifié: aider le personnel de l'entreprise à faire face aux conséquences économiques résultant de l'invalidité, de la vieillesse et du décès.

22 octobre 1976.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la maison André Coutau, a Genève, fondation (FOSC du 12. 7. 1975, p. 1927). Nouvelle adresse: 10, rue du Roveray, chez André Coutau.

22 octobre 1976.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel d'Ermefer SA, a Genève (FOSC du 29. 1. 1972, p. 254). Nouvelle adresse: 7, rue du Mont-Blanc, chez Ermefer SA.

22 octobre 1976.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Ermewa SA, a Genève (FOSC du 18. 1. 1958, p. 169). Nouvelle adresse: 7, rue du Mont-Blanc, chez Ermewa SA.

22 octobre 1976.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Fiduciaire Nouvelle SA, a Genève, nouvelle fondation. Date de l'acte constitutif: 1^{er} octobre 1976. But: prévoyance en faveur du personnel de l'employeur contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. La fondation peut également accorder des secours en cas de maladie, d'accident ou de chômage. En cas de décès d'un bénéficiaire, elle peut intervenir en faveur de son conjoint et de ses enfants ou des personnes dont il était le soutien. Administration: conseil de trois membres au moins. Signature: collective à deux de Georges de Montnach, de Fribourg, a Genève, président; Claude Graeppli, de et à Genève, secrétaire, et Serge Augsburger, de et à Genève, tous membres du conseil. Adresse: 16, rue du Marché, chez Fiduciaire Nouvelle SA.

22 octobre 1976.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de RCA Overseas SA et de RCA International Marketing SA, a Genève (FOSC du 10. 1. 1976, p. 71). Les pouvoirs de John Gibson sont radiés. Helen Haltiner, d'Eichberg SG, a Meyrin, membre et secrétaire du conseil, signe collectivement à deux.

22 octobre 1976.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'Imprimerie Henri Studer SA, a Genève (FOSC du 17. 7. 1971, p. 1779). Acte de fondation modifié le 19 octobre 1976. Nouveau nom: **Fondation de prévoyance en faveur du personnel de l'Imprimerie Studer SA**. Adresse: 59, route de l'Aire, chez Imprimerie Studer SA.

22 octobre 1976.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de Watches of Geneva Ltd, a Genève, nouvelle fondation. Date de l'acte constitutif: 4 octobre 1976. But: prévoyance en faveur du personnel de l'employeur contre les conséquences économiques de la vieillesse, de l'invalidité et du décès. La fondation peut également accorder des secours en cas de maladie, d'accident ou de chômage. En cas de décès d'un bénéficiaire, elle peut intervenir en faveur de son conjoint et de ses enfants ou des personnes dont il était le soutien. Administration: conseil de deux membres au moins. Signature: collective d'Alfred Lucain, de et à Genève, président, et Esther Maglin, de Bâle, a Russin, secrétaire, tous deux membres du conseil. Adresse: 7-9, chemin du Petit-Saconnex, Hôtel Intercontinental, chez Watches of Geneva Ltd.

Leder-Import AG in Basel, Basel

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 23. November 1976, 17 Uhr, in das Gebäude des Schweizerischen Bankvereins, Basel, Aeschenvorstadt 1.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, abgeschlossen per 30. Juni 1976.
2. Entlastung der Verwaltung und der Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes, Festsetzung der Dividende.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Diverses.

Gemäss § 8 der Statuten liegen die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz sowie der Revisionsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes zehn Tage vor der Generalversammlung am Sitze der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Hinterlegung der Aktien fünf Tage vorher bei der Gesellschaft, beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und beim Bankhaus A. Sarasin & Cie., Basel, bezogen werden.

Basel, den 28. Oktober 1976

Für den Verwaltungsrat
Der Präsident: E. F. Paltzer

Berichtigung

Eurofima, Basel

Europäische Gesellschaft für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial

Bekanntmachung über die Auslosung von 7 3/4 % DM-Teilschuldverschreibungen von 1971

Im SHAB Nr. 250 vom 25. Oktober 1976 wurde irrtümlicherweise unter: Es wurden gezogen die Stücknummern: «..... 20000-25000» statt «..... 20001-25000» gesetzt. Richtig ist: Es wurden gezogen die Stücknummern: 20001-25000 zu je DM 1000.-.

Basel, den 25. Oktober 1976

Eurofima, Europäische Gesellschaft
für die Finanzierung von Eisenbahnmaterial

Helfin Holding, Chiasso

Gli azionisti sono convocati in

assemblea generale straordinaria

per martedì 16 novembre 1976, alle ore 15, presso gli uffici della Fiam SA, in Chiasso, via Livio 5, per l'esame delle seguenti

Trattande:

1. Riduzione del capitale sociale da fr. 40.000.000 a fr. 10.000.000.
2. Modifica dell'articolo 3 degli statuti.
3. Completazione del consiglio di amministrazione.
4. Eventuali.

Le azioni devono essere depositate presso la sede il giorno stesso dell'assemblea.

L'amministrazione

Ihr Lieferant von
Selbstklebeetiketten

für jeden Zweck (Produkte-beschriftungen, Telefon- und Adressänderungen usw.) auf Bogen, in allen Formaten und Auflagen.

hostettler buchdruck offsetdruck

Postfach 24
8304 Wallisellen
Tel 01/8302207

Banque Romande

Genève - Lausanne - Martigny - Yverdon

A compter du 1^{er} novembre 1976, nos taux d'épargne sont les suivants:

- carnet d'épargne: 4 %
- livret de dépôt (ancien): 4 %
- livret de placement (ordinaire): 4 1/2 %
- livret de placement (jeunesse/vieillesse): 4 1/2 %

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig

Nutzen Sie diese Kaufkraft - Inserieren Sie!

Ob Metall- und Maschinenindustrie

Ob Textil- und Bekleidungsindustrie

Ob Nahrungs- und Genussmittelindustrie

Ob Chemische Industrie

Ob gross ob klein:

Alle Branchen können mit der Schweizerischen Betriebskrankenkasse zusammenarbeiten. Und sie tun's auch. Zum Teil schon seit über 30 Jahren. Das muss doch Gründe haben. Einer könnte sein: Dass die SBKK den einzelnen Versicherten nicht aus dem

Auge verliert. Jedes Unternehmen und jeder Mitarbeiter kann sich seinen persönlichen Bedürfnissen entsprechend versichern. Diese hohe Flexibilität und das Eingehen auf die individuellen Wünsche haben der SBKK viel Vertrauenskapital gebracht. Möchten Sie mehr wissen? Dann fragen Sie uns doch einfach an. Wir beraten Sie gerne. Eins noch: Eine kollektive

Lösung der Kranken- und Unfallversicherung bringt viele Vorteile.

Darum: lieber gleich zur SBKK



Schweizerische Betriebskrankenkasse Winterthur, Rörmerstrasse 37, 8401 Winterthur, Tel. 052/23 36 31.
Geschäftsstelle Basel, Henric Petri Strasse 15, 4051 Basel, Tel. 061/23 62 20.
Geschäftsstelle Zürich, Norastrasse 5, 8040 Zürich, Tel. 01/54 79 30.

Wir möchten gerne erfahren wie Ihre persönliche Lösung für unseren Betrieb aussieht. Schreiben Sie sich mit uns in Verbindung.
Firma _____
Zuständig _____
Adresse _____
PLZ/Ost _____

Büromöbel z.B. Flügeltür- und Schiebetürschränke

Trotz Qualität sind diese Stahlmöbel preisgünstig

H. Sandmeier
SANDA-Stahlmöbel
Dübendorferstrasse 14
8305 Diellikon
Tel. (01) 833 23 90

SANDA

Gute Stempel und Schilder von
Wanger+Ulrich AG
8401 Winterthur, Rüttlistr. 10 (oberm Lindspitz)
Telefon (052) 2265 51 immer IP

Es muss nicht immer ein Computer sein ...

«REBUMA-REBUILT»

NCR-Buchungsautomaten

- mit 4-25 Zählwerken
 - auch mit elektr. Kontoblatt-Einzug
- VERKAUF - MIETE - LEASING

Organisation, Garantie und Service sind selbstverständlich. Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Rebuma Suter AG, 8045 Zürich
Uetlibergstrasse 350, Telefon 01/33 66 36
Seit 1941 DIREKTIMPORT aus USA!

Führen Sie Ihre Buchhaltung selbst!

Das Auto-Doppik-System

erleichtert Ihnen diesen Entscheid. Einfachste Führung und minimaler Aufwand.

Orientieren Sie sich bitte bei Auto-Doppik Buchhaltung AG
2501 Biel, Telefon 032/22 40 41

Inserate erschliessen den Markt